Arbeitsblatt 2

1. **Versuchen Sie die Bilder (Arbeitsblatt 1) in die richtige Reihenfolge zu bringen.**
2. **Lesen Sie nun das Märchen und vergleichen Sie Ihre Vermutungen mit dem Originaltext.**

Froschkönig

Jeden Tag spielte die Prinzessin mit ihrer Goldkugel im Garten. Doch eines Tages fiel die Kugel in den Brunnen. Traurig setzte sich das Mädchen an den Brunnenrand und weinte. Da erschien plötzlich ein Frosch und fragte: „Was gibst du mir, wenn ich dir helfe?"

Die Prinzessin versprach: „Wenn du mir meine goldene Kugel wieder bringst, darfst du an meinem Tisch sitzen, mit mir essen, in mein Zimmer kommen und in meinem Bettchen schlafen." Rasch holte der Frosch die goldene Kugel aus dem Brunnen. Doch als die Prinzessin glücklich ihr Spielzeug in der Hand hielt, lief sie schnell ins Schloss, ohne auf den Frosch zu warten.

Am Abend klopfte es an der Schlosstür. Es war der Frosch. Die Prinzessin wollte das ekelige Tier nicht hereinlassen. Aber der König meinte: Wenn du etwas versprochen hast, musst du es auch halten."

So durfte der Frosch bei Tisch sitzen, mitessen und die Prinzessin auf ihr Zimmer begleiten. Doch als der Frosch sich auch in ihr Bettchen legte und einen Gute-Nacht-Kuss verlangte, warf ihn die Prinzessin wütend an die Wand. Sie staunte sehr, als auf einmal ein junger Prinz vor ihr stand. Er war viele Jahre verzaubert gewesen. Die beiden heirateten und wurden sehr glücklich miteinander.

Erstellt von Alla Bekanacheva, Farida Gabdulkhakova